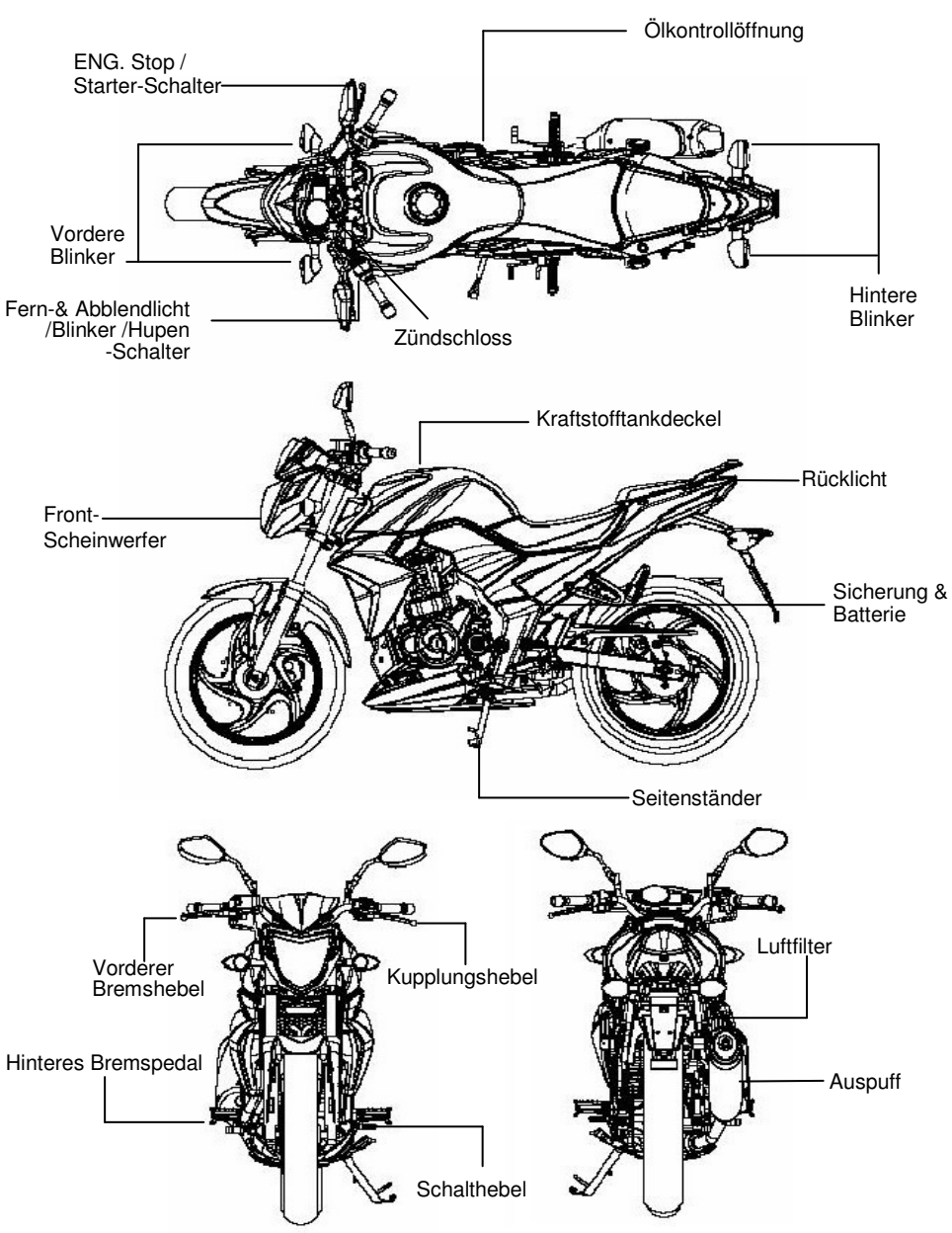
1. Inhalt 1
2. Fahrzeugübersicht 3
3. Vorwort 4
4. Sicherheitshinweise zum Fahrbetrieb 5
5. Fahren 6
6. Originale Ersatzteile 6
7. Bedienelemente 7
Cockpit 7
Zünd- und Lenkschloss 9
Lenkeramaturen 10
Kraftstofftankdeckel 11
Bremse 11
8. Sicherheitshinweise zum Starten des Motors 12
9. Fahrhinweise 13
Funktion des Gasgriffs 13
Fahren am Berg 13
Funktion der Schaltung 13
Parken 14
10. Inspektion und Wartung vor dem Fahren 15
Routinekontrolle 15
Motorölkontrolle und -wechsel 15
Ölfilter wechseln (Papierfilter) 15
Kontrolle des Kraftstoffstands 16
Kontrolle und Einstellen des Bremshebelspiels 17
Kontrolle der Scheibenbremse 18
Einstellen des Kupplungsspiels 19
Einstellung des Gasgriffspiels 19
Antriebskette 19
Reifenkontrolle 20
Kontrolle der vorderen Federgabel 21
Kühlsystem überprüfen 21
Auffüllen der Kühlflüssigkeit 21
Überprüfung auf Kraftstofflecks 21
Schmierstellen 21
Kontrolle und Wartung der Batterie 22

Überprüfen und Wechseln der Sicherung 23
Überprüfen der Blinker und der Hupe 23
Überprüfen des Frontscheinwerfers und des Rücklichtes 23
Überprüfen des Bremslichts 24
Überprüfen der Zündkerze 24
Überprüfung des Luftfilters 25
11. Fehlerdiagnose 26
Wenn der Motor nicht startet 26
12. Kraftstoff 27
13. Getriebeöl 27
14. Sicheres Fahren 27
15. Wartungsplan 28
16. Technische Spezifikationen 29

2. Fahrzeugübersicht



SYM

3. Vorwort

Dieses Handbuch beschreibt den vorschriftsmäßigen Gebrauch Ihres Motorrads einschließlich der Vorsichtsmaßnahmen, um Ihre persönliche Sicherheit während des Betriebs des Motorrads nicht zu gefährden.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfälltig und komplett durch bevor Sie Ihren Motorrad in Betrieb nehmen. Machen Sie sich mit den Vorsichtsmaßnahmen vertraut bevor Sie mit dem Motorrad fahren. Versuchen Sie nicht diesen Motorrad in Betrieb zu nehmen, wenn Sie nicht über ausreichende Kenntnisse der Lage der Bedienelemente, Betriebsmerkmale und eine ausreichende Schulung in Sicherheit und geeigneten Fahrtechniken erhalten haben.

Vielen Dank für den Kauf eines SANYANG-Motorrads:

- Um hren Motorrads immer in einem Verkehrsicheren und aktuellen Zustand zu halten, sollten periodiosche Inspektionen und planmäßige Wartung ausgeführt werden. Wir empfehlen, dass Sie nach den ersten gefahrenen 300km mit Ihrem neuen Motorrad eine Inspektion von einem von SANYANG autorisierten Händler durchführen lassen. Danach empfehlen wir, dass Sie Ihren Motorrad alle 4.000km bzw. alle 6 Monate von einem SANYANG Vertragshändler warten lassen.

- Die vorliegende Bedienungsanleitung gilt für das beschriebene Fahrzeug, bzw. Fahrzeugtyp. Dennoch ist es nicht auszuschliessen, dass die Daten im laufe der Zeit, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen sich ändern, bzw. durch unterschiedliche Homologationen in Ausstattung, Lieferumfang und Tecdhnik gegenüber Druck, Text und Abbildung abweichen können.

4. Sicherheitshinweise zum Fahrbetrieb

Es ist sehr wichtig, dass Sie aufmerksam sind und geeignete Kleidung tragen, wenn Sie diesen Motorrad fahren. Beachten Sie alle Verkehrsschilder, -hinweise und -gesetze, rasen Sie nicht und fahren Sie immer vorsichtig.
Üblicherweise fahren die meisten Leute ihren neuen Motorrad sehr vorsichtig. Jedoch tendieren diese dazu, nachdem Sie sich mit dem Motorrad vertraut gemacht haben, unachtsam zu werden, was zu einem Unfall führen kann.

ZUR ERINNERUNG:
- Tragen Sie immer einen Helm, wenn Sie mit Ihrem Motorrad fahren. Ziehen Sie immer den Kinnriehmen fest an. Fahren Sie mit diesem Motorrad nie mit einem angehängten Helm. Dieser kann sich verfangen und zum Sturz führen. Fahren Sie immer mit geeigneter Schutzkleidung, Handschuhe und eine Schutzbrille oder anderer Augenschutz.
- Tragen Sie eng anliegene Kleidung. Offene oder lose Kleidung kann vom Wind aufgeblasen werden und kann dazu führen, dass die Kleidung sich am Lenker oder an anderen Teilen des Motorrads verfängt. Dies kann die Fahrsicherheit beeinträchtigen und zum Sturz führen.
- Um Verbrennungen durch den Auspuffschalldämpfer zu vermeiden, lassen Sie den Mitfahrern, der auf den Motorrad auf- oder absteigen möchten, dies von der linken Seite aus tun und stellen Sie sicher, dass der Mitfahrer die Füße auf der Fußrasten abstellt.
- Halten Sie den Lenker mit beiden Händen fest, wenn Sie fahren. Fahren Sie nie mit nur einer Hand. Stellen Sie beide Füße auf die Fußrasten.
- Halten Sie sich immer an die Geschwindigkeitsbegrenzung und befolgen Sie alle anderen Verkehrszeichen und –signale.
- Überprüfen Sie, ob Ihr Motorrad Verkehrstauglich ist, bevor Sie diesen in Betrieb nehmen.
- Falls Sie Unregelmäßigkeiten mit dem Motorrad vor dem Fahren feststellen, führen Sie alle notwendigen Reparaturen vor der Wiederaufnahme des Betriebs aus.

WARNUNG:
- Während dem Fahren ist der Auspuffschalldämpfer extrem heiß. Ein Mitfahrer sollte vorsichtigt sein und seine Füße auf den Fußrasten halten, um Verbrennungen durch den Auspuffschalldämpfer zu vermeiden. Berühren Sie keine Teile des Auspuffsystems während des Fahrbetriebs. Die Nichtbefolgung dieser Anweisung kann zu Verbrennungen führen.
- Nach dem Fahren ist der Auspuffschalldämpfer extrem heiß und bleibt für eine gewisse Zeit heiß, nachdem der Motor ausgeschaltet worden ist. Seien Sie vorsichtig und verbrennen Sie sich nicht, wenn Sie eine Inspektion oder Wartung an dem Motorrad durchführen. Berühren Sie keine Teile des Auspuffsystems während dieses heiß ist. Das Berühren von Teilen des Auspuffsystems während dieses heiß ist, kann zu Verbrennungen führen.
- Während dem Fahren ist der Auspuffschalldämpfer extrem heiß. Wählen Sie einen geeigneten Ort, um Ihren Motorrad zu parken, um zu vermeiden, dass andere durch den Auspuffschalldämpfer verbrannt werden.
- Tragen Sie nur Kleidung, die vollständig Ihre Beine, Gelenke und Füße bedeckt, um zu vermeiden, dass Sie durch Teile des Auspuffsystems sowie den Auspuffschalldämpfers verbrannt werden. Das gleiche gilt für Personen, die mit Ihnen fahren.

WARNUNG:
- Verändern Sie nicht Ihren Motorrad! Veränderungen an diesem Motorrad, das Entfernen von Originalteilen oder das Anbringen von nicht von SANYANG zugelassenen Teile und/oder Zubehör kann den Motorrad unsicher machen und das Betreiben kann illegal sein. Durch Veränderung des Motorrads erlischt die Garantie und Veränderugen des Motorrads können illegal sein. Veränderungen können die Leistung des Motorrads beeinflussen. Eine Veränderung des Motors kann eine schlechte Motorleistung, einen Motorschaden oder übermäßig laute Auspuffgeräusche zur Folge haben und kann die Lebensdauer des Motorrads verkürzen. Der Einbau von leistungssteigernden Komponenten kann zum Verlust der Garantie und Betriebserlaubnis führen.

5. Fahren

- Das führen des Motorrads darf nur von einer Person mit gültiger Fahrerlaubnis ausgeführt werden.
- Ihre Sicherheit auf der Straße ist mit Ihrer Fahrweise verbunden. Betreiben Sie diesen Motorrad nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.
- Die Sitzposition des Fahrers beeinträchtigt auf weitreichende Weise die Fahrsicherheit. Halten Sie Ihr Körpergewicht in der Mitte des Sitzes. Falls Sie Ihr Körpergewicht zu weit auf den hinteren Teil des Sitzes verlagern, wird die vordere Radlast reduziert und dies kann zu einem Lenkerschlagen führen. Nehmen Sie eine entspannte Position ein und fahren Sie aufmerksam, um schnell reagieren zu können, wann immer dies notwendig ist. Es ist gefährlich einen Motorrad zu fahren, wenn Sie das Fahrzeug nicht sicher führen können.
- Es ist viel einfacher eine Kurve zu fahren, wenn Sie Ihren Körper in das Kurveninnere bewegen. Andererseits können Sie sich unsicher fühlen, wenn Sie Ihren Körper nicht mit dem Motorrad nach innen neigen.
- Der Motorrad ist auf einer holprigen, unebenen und ungeteerten Straße schwer zu steuern. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit frühzeitig den Straßenzustände an. Fahren Sie langsam und verwenden Sie Ihre Schulterkraft, um mit dem Lenker zu steuern. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit immer den Straßen- und Verkehrsverhältnisse an.
- Empfehlung: Befördern Sie keine Objekte am Lenker oder hinter dem Windschild. Die Fahrsicherheit und Lenkung kann dadurch beeinträchtigt werden.

WARNUNG:
- Beachten Sie die maximale zulässige Zuladung des Motorrads. Der Motorrad verhält sich unterschiedlich in Abhängigkeit der Zuladung. Ein Überladen des Motorrads führt dazu, dass dieser unstabil wird und schwer zu steuern ist. Dies kann zu einem Unfall mit Verletzungen- oder Tod führen. Überschreiten Sie niemals die maximal zulässige Zuladung.

WARNUNG:
- Verstauen Sie Ladungen oder Gepäck nur an Orten, die dafür vorgesehen sind.
- Platzieren Sie keine entflammbaren Objekte wie Stoff, Papier, Plastik oder Andere zwischen der Verkleidung und dem Motor. Platzieren von Objekte an diesen Stellen kann Feuer oder andere Schäden an dem Motorrad verursachen sowie zu schweren Verletzungen führen.

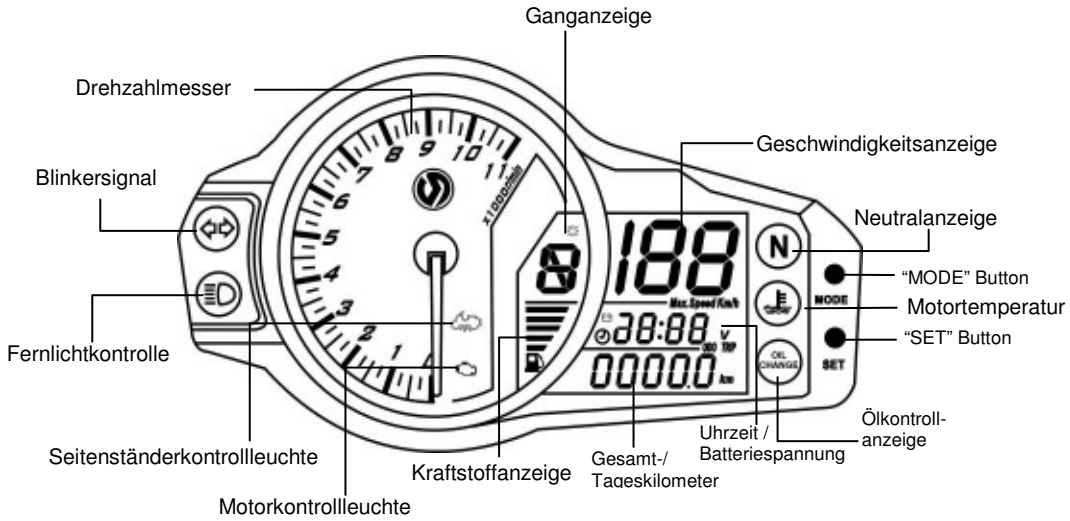
EMPFEHLUNG:
Um die bestmöglichste Leistung des Motorrads zu erzielen und dessen Lebensdauer zu verlängern empfehlen wir:
- Während des ersten Monats und/oder der ersten 1.000km der Einfahrzeit für den Motor und dessen Komponenten, vermeiden Sie starke Beschleunigungen und fahren Sie nicht schneller als 60km/h.

6. ORIGINALE ERSATZTEILE

Um eine optimale Leistung des Motorrads zu gewährleisten, muss für jedes Teil Qualität, Material Passgenauigkeit mit den hohen Anforderungen übereinstimmen. „**SYM Original-Ersatzteile**“ werden aus den gleichen, hochwertigen Materialen hergestellt wie sie für Ihren Motorrad verwendet wurden. Alle Ersatzteile müssen unsere Qualitätsanforderungen erfüllen, was durch fortschrittliche Technik und durch strenge Qualitätskontrolle sichergestellt wird. Daher empfehlen wir Ihnen, nur „**SYM Original-Ersatzteile**“ von einem „**SYM Vertragshändler**“ zu kaufen, wenn Teile ersetzt werden müssen. Falls Sie billige oder falsche Teile auf dem Markt kaufen, kann keine Garantie für die Qualität oder die Beständigkeit dieser Teile übernommen werden. Dies kann auch zu unerwarteten Problemen und geringeren Leistung des Motorrads führen.
- Verwenden Sie immer **SYM Original-Ersatzteile,** um Ihren Motorrad in optimalen Zustand zu halten und um eine lange Lebensdauer zu erreichen.

7. Bedienelemente

Cockpit



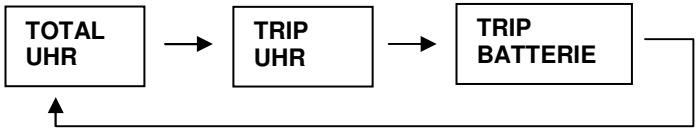
⚠ **VORSICHT:**

- Reinigen Sie niemals Plastikteile wie beispielsweise Instrumentenfeld, Scheinwerfer oder Abdeckungen mit Benzin etc. Das Reinigen von Plastikteilen mit Lösungsmitteln kann diese beschädigen.

- **Geschwindigkeitsanzeige:**
  Zeigt Ihre Geschwindigkeit in Kilometern pro Stunde an (km/h).
  Im "ODO"-Anzeigemodus (Gesamtkilometer), drücken Sie die "SET" und "MODE" Taste für 2 Sekunden, um zwischen "km" und "mile" Display zu wechseln (wenn verfügbar).
  Drücken Sie die "**S**"-Taste kurz, um die höchstgefahrene Geschwindigkeit anzuzeigen.
  Drücken Sie in diesem Modus die "**S**"-Taste länger als zwei Sekunden, um den Speicher zu löschen.

- **Drehzahlmesser:**
  Zeigt die Motordrehzahl an.
- **Gesamtkilometerzähler:**
  Zeigt die gesamten Kilometer an, die mit dem Motorrad zurückgelegt wurden.
- **Tageskilometerzähler:**
  Zeigt die zuletzt gefahrene Strecke an. Die Anzeigen kann mit der „**S**"-Taste zurückgestellt werden.
- **Blinker:**
  Der rechte oder linke Blinker blinkt entsprechend der geschalteten Richtung des Blinkerschalters.
- **Fernlichtanzeige**
  Diese Anzeige leuchtet auf, wenn der Fernscheinwerfer eingeschaltet ist.
- **Tankanzeige:**
  Diese Anzeige zeigt den verbleibenden Kraftstoff im Tank an.
  Die Anzeige befindet sich in der „E"-Position, wenn der Zündschalter "⊠" geschaltet wird.
  Wenn der Zündschalter auf "○" geschaltet wird und der Anzeiger sich immer noch in der „E"-Position befindet (roter Bereich), tanken Sie umgehend.

- **Motortemperaturanzeige**
  Die Anzeige leuchtet auf, wenn die Motortemperatur zu hoch ist. Wenn die Anzeige aufleuchtet stoppen Sie den Motor und prüfen Sie das Kühlsystem.
- **Ganganzeige**
  Zeigt den aktuell eingelegten Gang an.
- **Seitenständerkontrolle**
  Leuchtet auf, sobald der Seitenständer ausgeklappt wurde. Der Motor kann in der Neutralstellung gestartet werden. Der Motor kann nicht gestartet werden, bzw. wird abgeschaltet, sobald ein Gang eingelegt wird.
- **Ölkontrollanzeige**
  Diese Anzeige leuchtet alle 1000 Km auf. Sie weist darauf hin, das Öl zu kontrollieren oder ggf. zu wechseln.
  Drücken Sie den „Mode“-Button für ca. 2 sek., wenn Sie das Öl geprüft, bzw. gewechselt haben, um die Anzeige zurück zu stellen.
- **Kilometer Einstellungen**
  1. Es kann zwischen Tageskilometer und Gesamtkilometer gewählt werden.
  2. Drücken Sie den “**M**”-Button kurz um die Anzeige der Gesamtkilometer, Tageskilometer, Uhrzeit und Batteriespannung zu wählen.



  3. Drücken Sie im Modus Tageskilometer den “**S**”-Button für mindestens Sekunden um die Anzeige zu löschen.

- **Uhr Einstellungen**

  Die Darstellung erfolgt im 24-Stunden System.
  Nach dem Einschalten der Zündung erfolgt automatisch die Anzeige der Uhrzeit.
  Im Uhrzeitmodus (Motor steht), drücken Sie den “**S**”-Button für mindestens 2 Sekunden um in den Einstellmodus zu gelangen. Im Einstellmodus drücken Sie bitte den “**S**”-Button kurz, um den Einstellbereich zu ändern
  (Stunde → Zehnerstelle der Minuten → Einerstelle der Minuten). Drücken Sie den “**M**”-Button kurz, um den Bereich zu erhöhen. Drücken Sie den “S”-Button für mindestens 2 Sekunden, um den Einstellmodus zu verlassen.
- **Batteriespannungsanzeige**
  1. Zeigt die aktuelle Batteriespannung an.
  2. Nach dem Einschalten der Zündung, wird die Batteriespannung für 10 Sekunden angezeigt. Die Anzeige wechselt anschließend automatisch in den Uhrmodus.

⚠ **ACHTUNG:**
- Beträgt die Batteriespannung weniger als 10,0 Volt, bei eingeschalteter Zündung (Licht ist ausgeschaltet und Motor steht), lassen Sie Ihr Fahrzeug bei Ihrem SYM-Händler überprüfen.
- Beträgt die Batteriespannung weniger als 10,0 Volt oder mehr als 16,0 Volt wenn der Motor läuft, lassen Sie Ihr Fahrzeug bei Ihrem SYM-Händler überprüfen.

Zünd- und Lenkschloss

“ON” -Position:
- Der Motor kann in dieser Position gestartet werden.
- Der Zündschlüssel kann nicht entfernt werden.

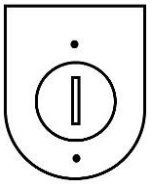
“OFF” -Position:
- Der Motor ist ausgeschaltet und kann in dieser Position nicht gestartet werden.
- Der Zündschlüssel kann entfernt werden.

ZÜNDSCHLOSS

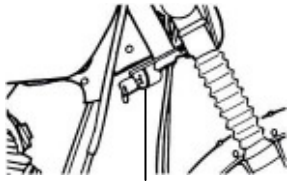
⚠ **VORSICHT:**
- Schalten Sie niemals die Zündung aus wenn Sie das Motorrad betreiben. Das Drehen des Zündschlüssels in die “**OFF**”-Position schaltet das elektrische System aus und kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle oder zu einem Unfall führen.
- Drehen Sie den Zündschlüssel erst in die“**OFF**”- Position nachdem das Motorrad vollständig steht.
- Falls der Zündschlüssel in der Position “**ON**” für eine verlängerte Zeit bleibt nachdem der Motor abgestellt wurde, kann die Batteriekapazität reduziert werden und kann Startfähigkeiten des Motors führen.
- Verriegeln Sie die Lenkung und entfernen Sie den Zündschlüssel bevor Sie das Motorrad verlassen. Lassen Sie den Schlüssel nicht im Zündschloss stecken, wenn Sie das Motorrad verlassen.

Lenkradschloss

- Das Lenkradschloss befindet sich unterhalb des Lenklagers.
- Um die Lenkung zu verriegeln, schlagen Sie den Lenker ganz nach links ein.
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn.
- Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und stellen Sie sicher, dass die Lenkung verriegelt ist.
- Um die Lenkung zu entrigeln, drehen Sie den Zündschlüssel einfach

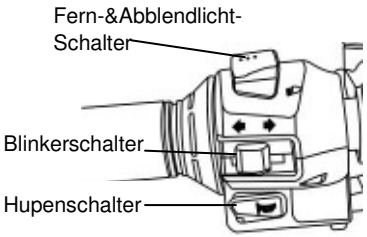


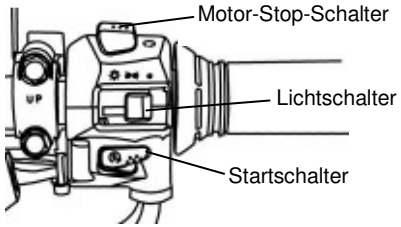
MERKE:
- Um einen Diebstahl zu verhindern, verriegeln Sie imme r die Lenkung, wenn Sie Ihr Fahrzeug parken.
- Prüfen Sie immer, dass die Lenkung verriegelt ist.
- Nehmen Sie immer den Zünschlüssel mit, wenn Sie Ihr Fahrzeug verlassen.



Lenkradschloss

Lenkeramarturen





- **Lichtschalter**

Stellen Sie diesen Schalter, wenn der Motor gestartet ist, um den Hauptscheinwerfer, Rücklicht, Cockpitbeleuchtung und das Standlicht einzuschalten.

Stellen Sie diesen Schalter, wenn der Motor gestartet ist, um das Rücklicht, Cockpitbeleuchtung und das Standlicht einzuschalten.

Stellen Sie den Schalter in diese Position, um alle Lichter auszuschalten.

Hinweis:
- Positionslicht: Dieses Licht kann die Position des Motorrades anzeigen, wenn das Motorrad bei dunklem, regnerischem oder nebeligem Wetter abgestellt wird.

- **Elektrische Startertaste**

Diese Taste ist für das Starten des Motors zuständig.
Schalten Sie den Zündschalter auf "". Drücken Sie die Taste und betätigen Sie dabei die Vordere oder Hintere Bremse um den Motor zu starten.

⚠ VORSICHT:
- Lassen Sie die Startertaste unverzüglich, nach dem Start des Motors los und drücken Sie diese niemals erneut, um Schäden am Startermotor zu vermeiden.
- Der Startmechanismus ist mit einer Sicherheitsfunktion versehen. Der Motor kann nur gestartet werden, wenn beim Startvorgang zusätzlich die Vordere oder Hintere Bremse betätigt wird.
- Starten Sie niemals mit eingeschaltetem Licht oder Blinker.
- Sobald der Seitenständer ausgeklappt wird, stoppt der Motor unverzüglich.
- Klappen Sie den Seitenständer wieder ein bevor Sie den Motor starten.

- **Schalter für das Fern-/Abblendlicht**

Drücken Sie den Schalter, um zwischen dem Fern- und dem Abblendlicht umzuschalten.

Fernlicht ist eingeschaltet.

Abblendlicht ist eingeschaltet (bitte schalten Sie das Abblendlicht ein, wenn Sie fahren).

- **Schalter für die Hupe**

Drücken Sie diese Taste, wenn die Zündung sich in der "" Position befindet, um die Hupe zu aktivieren.

HINWEIS:
- Betätigen Sie nicht die Hupe, wenn Sie sich einem Gebiet befinden, in dem Hupen verboten ist.

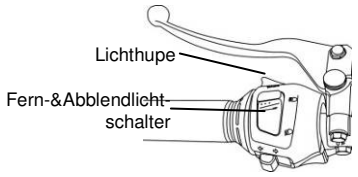
- **Blinkerschalter**

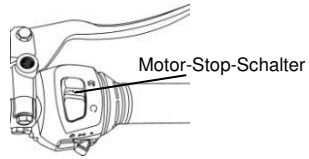
Verwenden Sie den Blinker wenn Sie nach links oder rechts abbiegen wollen oder wenn Sie die Fahrbahn wechseln.

Schalten Sie die Zündung auf "" und stellen Sie den Blinkerschalter nach links oder rechts. Der Blinker beginnt zu blinken. Um diesen zu stoppen, drücken Sie den Blinkerschalter in der mittleren Position.

Betätigen Sie den rechten Blinker, um zu Signalisieren, dass Sie rechts abbiegen möchten.

Betätigen Sie den linken Blinker, um zu Signalisieren, dass Sie links abbiegen möchten.





- **Motor-Stop-Schalter**

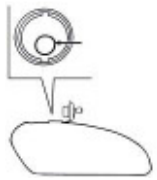
Schalten Sie den Schalter in diesem Position, um den Motor in einem Notfall Abzustellen.

In dieser Position kann der Motor gestartet werden.

- **Lichthupe**

Bei eingeschalteter Zündung kann das Fernlicht durch drücken dieser Taste, kurzzeitig aktiviert werden, um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen.

Kraftstofftankdeckel 【Nachfüllen des Kraftstoffs】



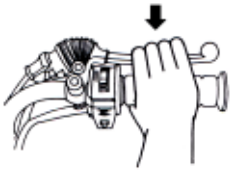
1. Stecken Sie den Zündschlüssel in das Schloss und drehen Sie den Zündschlüssel nach links. Der Kraftstofftankdeckel kann nach oben entfernt werden.
2. Füllen Sie den Kraftstoff nicht über das Limit hinaus, wenn sie nachfüllen.
3. Drücken Sie den Tankdeckel zu, bis er hörbar verschlossen ist. Entnehmen Sie den Zündschlüssel.

⚠ WARNUNG:
- Seien Sie Vorsicht wenn Sie Kraftstoff nachfüllen! **Halten Sie angezündete Zigaretten und andere Flammen vom Motorrad und der Kraftstoffquelle fern!**
- Beim Nachfüllen: 1) Motor ausschalten, 2) Stellen Sie den Motorrad auf dem Hauptständer, 3) Öffnen Sie den Kraftstofftankdeckel, 4) Füllen Sie Kraftstoff in den Tank.
- Befüllen Sie den Tank niemals über das Maximum. Wenn der Tank überfüllt ist, kann Kraftstoff nach außen durch die Belüftung im Kraftstofftankdeckel fließen. Dies kann zu einem Feuer und/oder zur Beschädigung des Motorrads führen.
- Stellen Sie sicher, dass der Kraftstofftankdeckel fest verschlossen ist nachdem Sie Kraftstoff Nachgefüllt haben und bevor Sie mit dem Motorrad fahren.
- Spritzen Sie keinen Kraftstoff auf den Auspuff, da dieser sich entzünden und starke Verbrennungen oder Beschädigungen verursachen kann.

Bremse

- Verwenden Sie immer die vordere und die hintere Bremse gleichzeitig, wenn Sie bremsen.
- Vermeiden Sie unnötiges, plötzliches Bremsen, da dies dazu führen kann, dass Räder blockieren und der Motorrad außer Kontrolle gerät.
- Das alleinige Verwenden der Vorderen Bremse oder der Hinteren Bremse erhöht das Sturzrisiko. Die Gefahr besteht, dass ein Rad blockiert.
- Vermeiden Sie die Bremsen für eine längere Zeit zu betätigen, da dies dazu führen kann, dass die Bremsen überhitzen und die Bremswirkung reduziert wird.
- Verringern Sie die Geschwindigkeit und bremsen Sie frühzeitig, an regnerischer rutschigen Straßen. Betätigen Sie die Bremsen niemals abrupt, der Motorrad kann ins Schleudern geraten, was zu einem Sturz führen kann.

Für das Vorderrad



《Motorbremse》

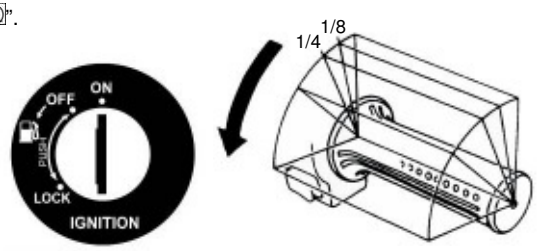
Schließen Sie den Gasgriff um die Motorbremse zu betätigen.
Betätigen Sie die Bremse und die Motorbremse abwechselnd, wenn Sie einen langen oder steilen Abhang fahren.

8. Sicherheitshinweise zum Starten des Motors

⚠ VORSICHT:
- Überprüfen Sie den Motoröl- und Kraftstoffstand bevor Sie den Motor starten.
- Bevor Sie den Motor starten prüfen Sie, dass der Hauptständer fest auf dem Boden steht und die betätigen Sie die hintere Bremse, um zu verhindern, dass der Motorrad plötzlich anfährt.

Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "".

1. Betätigen Sie die hintere Bremse.
2. Beschleunigen Sie nicht, drücken Sie die Starttaste, während die Bremse betätigt wird.



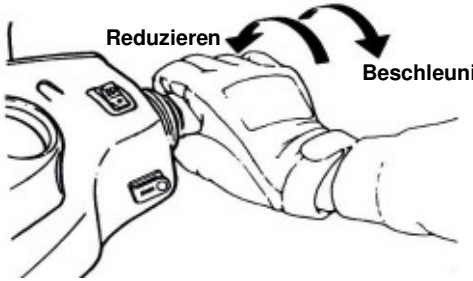
[ACHTUNG! Betätigen Sie vor dem Anfahren die Handbremse des hinteren Rads.]

⚠ VORSICHT:
- Falls der Motor nicht startet, wenn die Starttaste für 3 bis 5 Sekunden gedrückt wurde, drehen Sie den Gasgriff 1/8 bis 1/4 auf und drücken die Starttaste erneut.
- Um Schäden an der Starteinrichtung zu vermeiden, drücken Sie niemals die Starttaste ununterbrochen für mehr als 15 Sekunden.
- Der Motor ist schwieriger zu starten, wenn der Motorrad nur für eine kurze Zeit gefahren wurde oder nachdem der Kraftstofftank leergefahren wurde. In diesen Fällen kann es notwendig sein, die Starttaste mehrmals zu drücken. Halten Sie dabei den Gasgriff vollständig geschlossen.
- Es kann einige Minuten erforderlich sein, um den Motor aufzuwärmen, wenn dieser kalt ist.
- Die Abgase enthalten giftige Gase (CO). Starten Sie den Motor nur in gut belüfteter Umgebung.

9. Fahrhinweise

- Schalten Sie den Blinker ein bevor Sie losfahren und stellen Sie sicher, dass sich kein Fahrzeug von hinten nähert.

Funktion des Gasgriffs



Beschleunigen : Um die Geschwindigkeit zu erhöhen, wenn Sie z.B. auf einer ansteigenden Straße fahren, drehen Sie den Gasgriff langsam auf, um dem Motor zu beschleunigen.

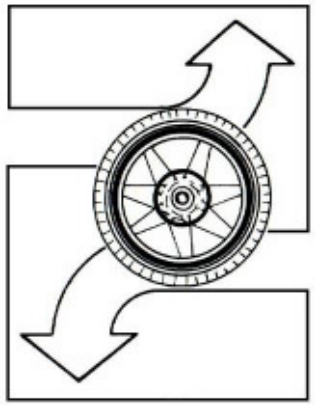
Reduzieren : Um die Geschwindigkeit zu Verringern.

Fahren am Berg

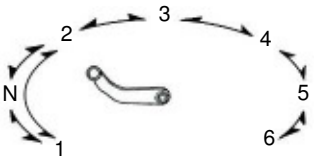
Befahren einer Steigung
Beim Befahren einer Steigung in einem hohen Gang, kann es nötig sein einen niedrigeren Gang zu wählen, wenn sich die Geschwindigkeit verringert.

Befahren eines Gefälle
Schließen Sie den Gasgriff und betätigen Sie die Bremse, wenn Sie ein Gefälle befahren. Wählen Sie eventuell einen niedrigeren Gang, wenn die Geschwindigkeit zu stark ansteigt.

⚠ ACHTUNG:
- Benutzen Sie immer die vordere und hintere Bremse.



Funktion der Schaltung
- Der Schalthebel befindet sich auf der linken Seite.
- Schalten Sie in ggf. einen niedrigeren Gang, wenn Sie stark beschleunigen wollen oder einen Berg hinab fahren.
- Schalten Sie niemals ohne den Kupplungshebel komplett gezogen zu haben. Nach dem Schaltvorgang lassen Sie den Kupplungshebel wieder langsam los.
- Schalten Sie niemals bei stillstehendem Motor. Bei nichtbeachtung kann das Getriebe Schaden nehmen.
- Schalten Sie in den nächst niedrigeren Gang, wenn Sie überholen möchten.



Parken

• Wenn Sie sich dem Parkplatz nähern:

1. Betätigen Sie den Blinker frühzeitig und achten Sie auf andere Verkehrsteilnehmer, von vorne, hinten, links und rechts.
2. Schließen Sie den Gasgriff vollständig und betätigen Sie die Bremse (die Bremslichter leuchten auf, um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen).

• Wenn Sie vollständig gestoppt haben:

1. Stellen Sie Blinker aus und drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "⊠", um den Motor auszuschalten.
2. Steigen Sie von dem Motorrad auf die linke Seite ab, nachdem der Motor vollständig gestoppt wurde und wählen Sie einen Parkplatz, an dem der Motorrad andere Verkehrsteilnehmer behindert und der Untergrund fest und eben ist. Klappen Sie den Hauptständer des Motorrads nach unten.
3. Halten Sie den Lenker mit Ihrer linken Hand und das vordere Ende der Sitzbank oder des Haltegriffs an der unteren, linken Seite der Sitzbank mit Ihrer rechten Hand.
4. Drücken Sie auf den Hauptständer mit Ihrem rechten Fuß und stellen Sie den Motorrad auf den Hauptständer.

ZUR ERINNERUNG:

- Verriegeln Sie die Lenkung und entfernen Sie den Schlüssel nach dem Parken, um zu verhindern, dass der Motorrad gestohlen wird.
- Verwenden Sie den Seitenständer nur bei unebenen Oberflächen oder wenn Sie kurzzeitig parken. Wenn Sie den Seitenständer verwenden, stellen Sie sicher, dass der Lenker am linken Anschlag steht um die Stabilität beim Parken zu erhöhen.

⚠ VORSICHT:

- Parken Sie Ihren Motorrad stets an einem sicheren Ort und behindern Sie den Verkehr nicht.

10. Inspektion und Wartung vor dem Fahren

Routinekontrolle

Zu prüfende Elemente		Zu prüfende Punkte
Motoröl		Ölstand ausreichend?
Kraftstoff		Kraftstoffstand ausreichend und mindestens 90 Oktan oder höher?
Bremse	vorne	Zustand der Bremse? (Bremsenspiel: 10~20mm)
	hinten	Zustand der Bremse? (Bremsenspiel: 10~20mm)
Reifen	vorne	Reifenluftdruck OK? (Standard: 1,75kg/cm^2)
	hinten	Reifendruck OK? (Standard: 2,0 kg/cm^2 für 1 Person, 2,25 kg/cm^2 für 2 Personen)
Lenker		Vibriert der Lenker Weise oder ist dieser schwierig diesen zu drehen?
Tachometer, Beleuchtung und Rückspiegel		Funktion korrekt? Funktion der Beleuchtung? Werden diese eventuell verdeckt?
Befestigung der Hauptkomponenten		Sind Schrauben oder Muttern lose?

⚠ VORSICHT:

- Falls Probleme während der Routinekontrolle gefunden werden, beheben Sie diese immer bevor Sie mit dem Motorrad fahren. Falls notwendig lassen Sie den Motorrad durch einen SANYANG Vertragshändler reparieren.

Motorölkontrolle und -wechsel

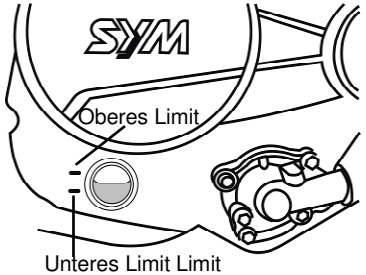
KONTROLLE:

1. Stellen Sie den Motorrad auf einem ebenen Untergrund auf den Hauptständer. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie 3 bis 5 Minuten bevor Sie den Ölmessstab entnehmen. Wischen Sie das Öl von dem Ölmessstab und stecken Sie diesen wieder auf (nicht einschrauben).
2. Entnehmen Sie den Ölmessstab und kontrollieren Sie ob der Ölstand zwischen dem oberen und unteren Limit steht.

Füllen Sie Öl bis zum oberen Limit nach, wenn das Öl sich am unteren Limit befindet (überprüfen Sie den Zylinder, das Motorgehäuse usw. nach Undichtigkeiten).

ÖLWECHSEL:

- Wechseln die das Motoröl nach den ersten 300km und dann alle 4.000km. Reinigen Sie den Ölfilter nach den ersten 300km und dann alle 8.000km.
- Um eine lange Lebensdauer des Motors zu gewährleisten, überprüfen Sie alle 500km den Motorölstand. Füllen Sie das Öl immer bis zum oberen Limit nach.
- Motorenöl: Verwenden Sie Öle des Grades API SJ, SAE 10W-40 oder besser. Andererseits werden Schäden nicht von der Garantie abgedeckt.
  - ※ Empfohlenes Öl: siehe Serviceheft.
  - ※ Ölkapazität: 1,8 Liter (1,5 Liter bei Wechsel)

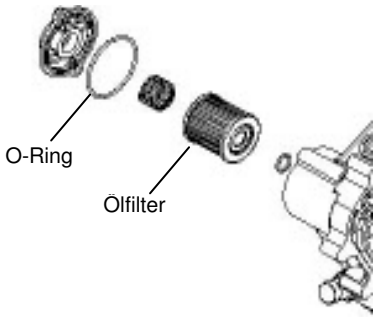


【Reinigung des Ölfilters】
Öffnen Sie den Ölfilterdeckel und entnehmen Sie das Element. Reinigen Sie diesen von Fremdstoffe mit Waschbenzin oder einer Luftpistole.

⚠ WARNUNG:
- Der Ölstand wird nicht korrekt angezeigt, wenn das Fahrzeug nicht auf ebenem Untergrund abgestellt wird oder wenn der Ölstand direkt nach dem Abstellen des Motors überprüft wird.
- Motor und Auspuffrohre sind nach dem Abstellen des Motors sehr heiß. Achten Sie darauf sich nicht zu verbrennen, wenn Sie das Motoröl prüfen oder ersetzen.

Ölfilterwechsel (Papierfilter)

⚠ WARNUNG:
Wechseln Sie den Filter immer mit O-Ring.



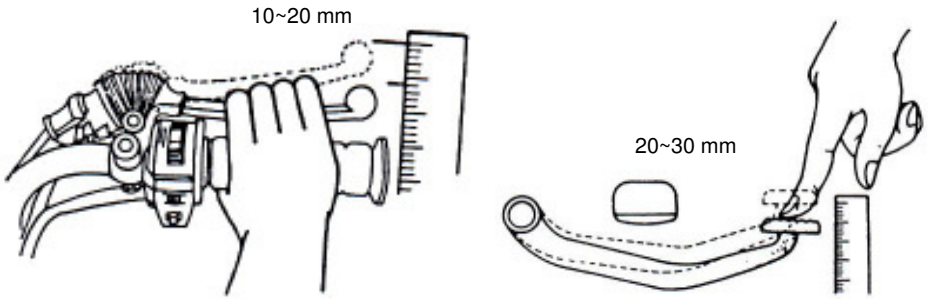
Kontrolle des Kraftstoffstandes

- Stellen Sie den Motorrad auf dessen Hauptständer auf einem ebenen Untergrund ab, drehen Sie den Zündschalter in die Position“ON” und prüfen Sie, ob sich der Kraftstoffstandsanzeiger bewegt.
- Die Kraftstoffanzeige kann defekt sein oder es kann ein elektrischer Kurzschluss vorliegen, falls Kraftstoff im Tank ist, die Anzeige sich aber nicht bewegt. Bitte fahren Sie langsam zu einem **SANYANG Vertragshändler** und lassen Sie Ihren Motorrad überprüfen.

⚠ VORSICHT:
- Prüfen Sie niemals den Kraftstoffstand oder füllen Sie Kraftstoff nach, wenn der Motor läuft. Es ist nicht notwendig den Motor zu starten, um den Kraftstoffstand zu prüfen.
- Wenn Sie Kraftstoff nachfüllen, sollte die Einfüllgeschwindigkeit nicht zu hoch sein, um ein Herausspritzen zu verhindern, was Gefahren verursachen kann.
- Stellen Sie sicher, dass der Seitenständer vollständig eingeklappt ist bevor Sie losfahren, um Gefahren zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass der Kraftstofftankdeckel fest geschlossen ist bevor Sie mit dem Motorrad fahren.
- Starten Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen. Stellen Sie sicher, dass eine geeignete Belüftung vorherrscht, da Abgase giftig sind und es durch den Kontakt mit diesen zu Krankheiten, Verletzungen oder Tod kommen kann.
- Vorsicht beim Umgang mit Kraftstoff, es besteht die Gefahr von Feuer oder Explosionen. Füllen Sie niemals Kraftstoff in geschlossenen Räumen nach.
- Überfüllen Sie niemals den Kraftstofftank.
- Spritzen Sie nicht Kraftstoff auf heiße Motor- oder andere Teile.
- Der Ethanolgehalt im Benzin darf nicht mehr als 10% betragen.

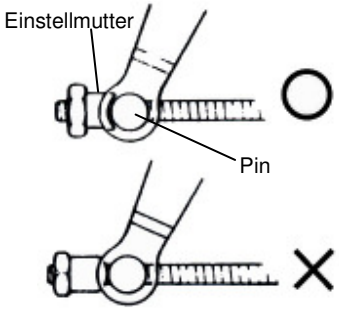
Kontrolle und einstellen des Bremshebelspiels

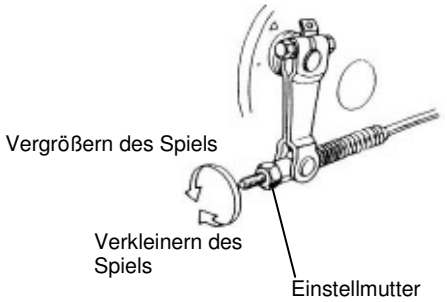
KONTROLLE: (Das Bremshebelspiel muss überprüft werden, wenn der Motor ausgeschaltet ist.)
- Prüfen Sie das Bremshebelspiel für die Vorder- und Hinterräder.
- Wenn die Handbremse für die Vorder- und Hinterräder überprüft wird, sollte das Spiel (der Weg der Handbremse von der Ausgangsposition bis zum ersten Bremsen) zwischen 10 und 20mm liegen.
- Der Bremsdruck sollte klar und nicht schwammig sein oder sogar beim längeren Halten nachlassen.
- Versuchen Sie niemals die Bremsen zu verändern. Lassen Sie Arbeiten an der Bremsanlage nur von einer Fachwerkstatt durchführen. Fahren Sie niemals den Motorrad, falls die Funktion der Bremsen nicht sichergestellt werden kann.



Einstellen des hinteren Bremshebelspiels

Die Einstellmutter muss mit Ihrer Einkerbung immer auf dem Pin stehen (siehe Zeichnung)

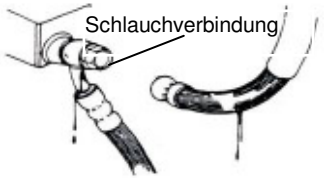




Stellen Sie anhand der Einstellmutter der Hinterradbremse das freie Spiel des Fußbremshebels ein. Drücken und halten Sie den Bremshebel für einige Zeit und prüfen Sie den Bremsdruck, dass dieser klar und nicht nachgiebig ist.
Messen Sie das freie Spiel mit einem Lineal nach.

⚠ ACHTUNG:
Erst wenn das freie Spiel der Hinterradbremse 10~20 mm beträgt, ist es möglich die Verschleißmarkierung der Bremse zu prüfen. Wenn die Verschleißmarkierung die “△” Markierung erreicht hat, bedeutet dies, dass die Bremsbeläge verschlissen sind und umgehend getauscht werden müssen.

Kontrolle der Scheibenbremse

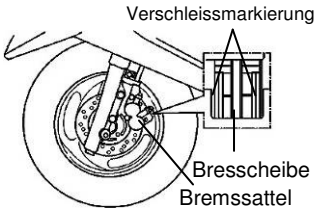


• Überprüfen Sie das Bremssystem auf Undichtigkeiten oder Schäden. Bei Undichtigkeiten oder Schäden bringen Sie Ihren Motorrad zu einem SYM Vertragshändler und lassen Sie das Bremssystem überprüfen oder reparieren. Betreiben Sie den Motorrad niemals in diesem Zustand und niemals bis das Problem behoben wurde.

⚠ VORSICHT:
• Bitte fahren Sie mit Ihrem Motorrad langsam auf einer trockenen abgesperrten Straße und betätigen Sie die Vorder- und Hinterradbremse und überprüfen Sie diese auf Fehlfunktionen und stellen Sie damit sicher, dass sich das Motorrad in einem optimalen Zustand befindet und dieses sicher zu fahren ist.

<Überprüfen der vorderen Bremsleitung>

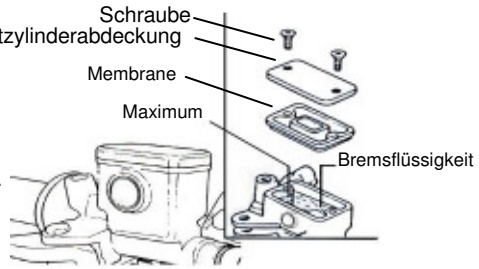
• Überprüfen Sie die Bremsbeläge vom hinten durch den Bremssattel. Der Bremsbelag muss durch einen neuen ersetzt werden, wenn die Verschleißmarkierung Bremsbelags die Bremsscheibe erreicht.



<Überprüfen der Ölmenge im Bremsflüssigkeitsbehälter>

• Stellen Sie den Motorrad auf einen ebenen Untergrund und prüfen Sie, ob sich der Flüssigkeitspegel sich unter der “LOWER” Markierung befindet. Empfohlene Bremsflüssigkeit: siehe Serviceheft.

<Nachfüllen von Bremsflüssigkeit>



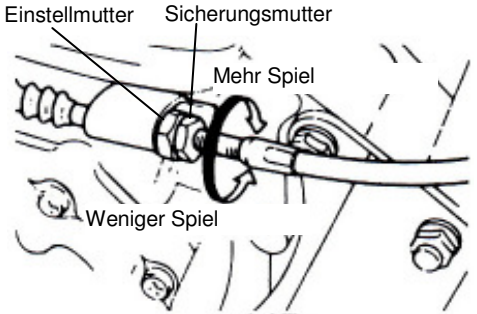
1. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die Hauptzylinderabdeckung.
2. Entfernen Sie Fremdstoffe und Schmutz vom Behälter. Seien Sie vorsichtig und lassen keine Fremdstoffe in den Behälter fallen.
3. Entfernen Sie die Membranplatte und die Membrane.
4. Fügen Sie Bremsflüssigkeit bis zu der oberen Markierung auf.
5. Montieren Sie die Membranplatte und die Membrane und Montieren Sie die Hauptzylinderabdeckung.
6. Bitte beachten Sie die Montagerichtung der Membrane und lassen Sie keine Fremdstoffe in den Behälter fallen. Und ziehen Sie die Hauptzylinderabdeckung fest an.

⚠ VORSICHT:
• Um eine chemische Reaktion zu verhindern, verwenden Sie keine anderen Bremsflüssigkeiten als die empfohlenen.
• Füllen Sie nie über die obere Markierung wenn Sie Bremsflüssigkeit nachfüllen und vermeiden Sie Kontakt mit Farb- oder Plastikkomponenten, um Schäden zu verhindern.

Einstellen des Kupplungsspiels

Das freie Spiel des Kupplungshebels sollte 10~20 mm betragen.
Prüfen Sie das Kupplungsspiel zeitweise und stellen Sie es ggf. nach.

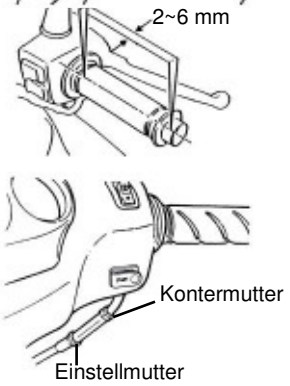
⚠ ACHTUNG:
• Die Kupplung ist das Bindeglied zwischen Motor und Hinterrad. Ist die Einstellung der Kupplung fehlerhaft, so kann der Schaltvorgang erschwert werden.
• Stellen Sie sicher, dass die Schaltung fehlerfrei funktioniert, nachdem Sie das Spiel eingestellt haben.
• Ist das Spiel nicht korrekt eingestellt, kann dies zu einem Schaden an Kupplung oder Getriebe kommen.



Einstellen des Gasgriffspiels

• Das korrekte Spiel des Gasgriffs sollte 2~6mm betragen.
• Um eine Einstellung vorzunehmen, lösen Sie zuerst die Kontermutter. Drehen Sie dann die Einstellmutter in die entsprechende Position und ziehen die Kontermutter wieder an.

Zu überprüfende Elemente des Gasgriffs:
• Überprüfen Sie den Gaszug, ob dieser leichtgängig von der geschlossenen in die offene Position bewegt werden kann.
• Drehen Sie den Lenker von einer Seite zur anderen und überprüfen Sie, dass der Gaszug nicht klemmt.
• Überprüfen Sie, ob der Gaszug durch andere Kabel blockiert wird oder beeinträchtigt wird.



Antriebskette

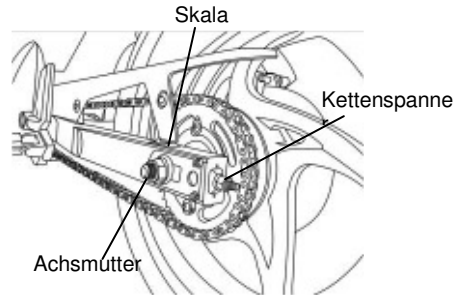
The drive chain will be elongated and slackened as the using time passed. So it is necessary to be inspected and adjusted.

<Kontrolle der Antriebskette>

Der Kettendurchang sollte 10~20 mm betragen. Der Durchhang muss mittig, am unteren Kettenstrang gemessen warden.
Stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer. Drehen Sie das Hinterrad mehrfach und prüfen Sie den Durchhang und die Freigängigkeit.
Stellen Sie den Durchhang ggf. nach.

<Einstellen der Antriebskette>

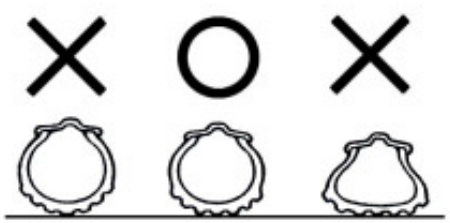
1. Lösen Sie die Befestigungsmutter der Achse.
2. Stellen Sie die Spannung mit den Kettenspanner ein. Befestigen Sie die Achsmutter wieder



⚠ ACHTUNG:
• Der linke und rechte Kettenspanner muss auf die gleiche Markierung gerichtet werden.
• Reinigen und schmieren Sie die Kette regelmäßig.

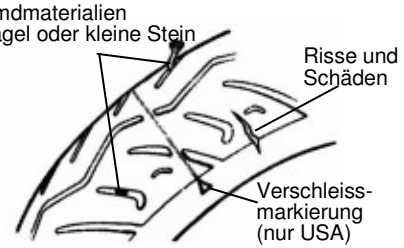
Reifenkontrolle

- Reifen bitte nur bei ausgeschaltetem Motor kontrollieren.
- Kontrollieren Sie den vorgeschriebenen Reifenluftdruck und passen Sie diesen ggf. an.
- Kontrollieren Sie den Luftdruck nur bei kalten Reifen.



BEACHTEN SIE DEN VORGESCHRIEBENEN LUFTDRUCK DER REIFEN

- Überprüfen Sie das Profil und die Seitenwände der Reifen auf Rissen oder Schäden.
- Überprüfen Sie die Reifen, ob sich Nägel oder kleine Steine in den Profilrillen befinden.
- Prüfen Sie die „Profilabnutzung“, ob die Profiltiefe noch ausreichend ist.
- Sollten die Reifen verschlissen sein, müssen diese sofort ausgewechselt werden. Beachten Sie hier die gesetzlichen Vorschriften.



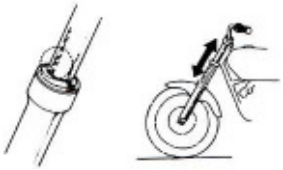
⚠ WARNUNG:

- Kontrollieren Sie den Motorrad regelmäßig. Ein zu hoher oder zu niedriger Luftdruck sowie abgenutzte oder beschädigte Reifen können die Fahreigenschaften des Motorrads nachteilig beeinflussen und zu einem plötzlichen Reifendefekt führen. Ein plötzlicher Reifendefekt kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über den Motorrad verlieren, was wiederum zu einem Unfall führen kann. Und dies kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.
- Fahren Sie mit dem Motorrad nur mit korrektem Luftdruck. Ersetzen Sie alte, abgenutzte oder beschädigte Reifen.

Kontrolle der vorderen Federgabel

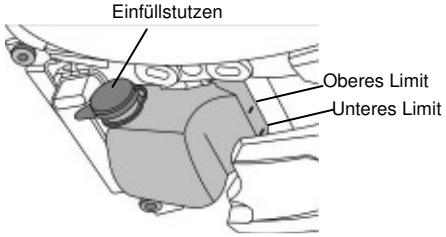
- Führen Sie diese Überprüfung nur durch, wenn der Motor ausgeschaltet ist und der Zündschlüssel entfernt wurde.
- Sichtprüfung der vorderen Stoßdämpfer auf Beschädigungen.
- Drücken Sie den Lenker nach oben und nach unten und überprüfen Sie die Stoßdämpfer auf Geräusche.
- Überprüfen Sie den festen Sitz der Schrauben und Muttern der vorderen Stoßdämpfer mit einem Schraubenschlüssel.
- Bewegen Sie den Lenker nach oben und nach unten, nach links und nach rechts und nach vorne und nach hinten, um zu überprüfen ob dieser lose ist, zu Schwergängig oder zu einer Seite gezogen wird.
- Überprüfen Sie ob der Lenker durch Kabel oder Leitungen behindert wird.
- Bringen Sie Ihren Motorrad zu einem SYM Vertragshändler zur Überprüfung oder Reparatur, falls Sie Anomalitäten feststellen.

【Die Abbildungen rechts sind nur für Funktionstests】



Kühlsystem überprüfen

1. Stellen Sie das Fahrzeug gerade.
2. Prüfen Sie, ob sich der Kühlmittelstand zwischen dem oberen und unteren Limit befindet.
3. Füllen Sie ggf. Kühlflüssigkeit bis zur oberen Makierung auf.
   (Prüfen Sie das Kühlsystem ggf. auf Undichtigkeiten)
- Prüfen Sie den Kühler und die Leitungen auf Undichtigkeiten.
- Prüfen Sie, ob sich unter dem Fahrzeug ausgelaufene Kühlflüssigkeit befindet.



Auffüllen der Kühlflüssigkeit

Prüfen Sie, ob der Thermostatdeckel am Kühler verschlossen ist.

1. Stellen Sie das Fahrzeug gerade.
2. Entnehmen Sie die linke Seitenverkleidung.
3. Öffnen Sie den Einfüllstutzen und füllen Sie die Kühlflüssigkeit bis zur oberen Makierung auf.

- Sollte Sie zu oft Kühlflüssigkeit nachfüllen müssen, überprüfen Sie das Kühlsystem auf Undichtigkeiten.
- Um das Kühlsystem nicht zu beschädigen, verwenden Sie nur empfohlene Kühlflüssigkeit.

Empfohlene Kühlflüssigleit: siehe Servicecheckheft

ÜBERPRÜFUNG AUF KRAFTSTOFFLECKS

- Überprüfen Sie den Kraftstofftank, die Kraftstoffschläuche und ggf. den Vergaser auf Undichtigkeit.

SCHMIERSTELLEN

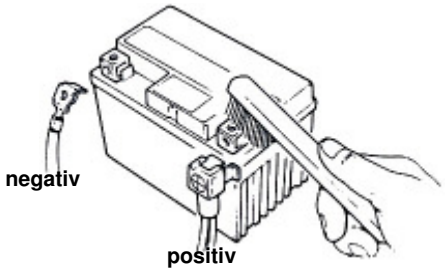
- Überprüfen Sie die Drehpunkte des Motorrads, auf ausreichende Schmierung.
  (Beispielsweise die Drehpunkte des Hauptständers, Seitenständers und Bremshebel)

KONTROLLE UND WARTUNG DER BATTERIE

- Der Motorrad ist mit einer wartungsfreien Batterie ausgestattet. Daher ist es nicht notwendig diese zu überprüfen oder zu warten. Lassen Sie Ihren Motorrad durch einen SYM Vertragshändler überprüfen falls Sie Anomalitäten finden.
- Laden Sie die Batterie ggf. monatlich mit einem geeigneten Batterieladegerät nach.
- Entfernen Sie die Batterieanschlüsse und reinigen diese, falls es dort Schmutz oder Korrosion vorhanden ist.

HINWEIS:
Entfernen Sie die Batterie wie folgt:

- Drehen Sie als erstes den Zündschalter auf "⊗", entfernen Sie dann die negative Polschraube und entfernen Sie das negative Kabel. Entfernen Sie dann die positive Polschraube und das positive Kabel. Entfernen Sie die Batterie.
- Montieren Sie die Batterie in umgekehrter Reihenfolge.
- Für die Lage der Batterie beachten Sie bitte die Schemazeichnung des Fahrzeuges auf den ersten Seiten.



⚠ VORSICHT:

- Halten Sie die Batterien des Motorrads sauber. Falls die Batterieanschlüsse korrodiert sind und/oder mit weißem Pulver bedeckt sind, reinigen Sie diese mit warmem Wasser.
- Falls Korrosion an den Batterieanschlüssen vorhanden ist, entfernen Sie die Batteriekabel und entfernen die Korrosion mit einer Stahlbürste.
- Falls die Batterie ersetzt werden muss, ersetzen Sie diese durch eine gleichwertige (wartungsfrei).

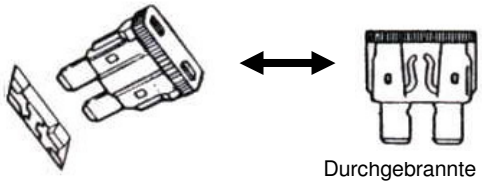
⚠ VORSICHT:

- Dieser Motorrad verwendet eine versiegelte (wartungsfreie) Batterie. Entfernen Sie niemals die Batterieabdeckung.
- Um eine elektrische Selbstentladung zu verhindern sollte Sie die Batterie bei einem Stillstand von länger als 15 Tage entfernen und lagern Sie diese in einer gut durchlüfteten und dunklen Umgebung. Lagern Sie die Batterie außerhalb der Reichweite von Kindern. Falls die Batterie im Motorrad verbleiben soll, trennen Sie das negative Kabel von der Batterie.
- Bei der Montage der Batteriekabel nach dem Reinigen, tragen Sie etwas Batteriepolfett auf die Batterieanschlüsse bevor Sie diese wieder anschließen.

ÜBERPRÜFEN UND WECHSELN DER SICHERUNGEN

Der Sicherungskasten befindet sich im Handschuhfach. Öffnen Sie das Handschuhfach, der Sicherungskasten befindet sich im Gehäuse auf der linken Seite sehen. Schalten Sie die Zündung aus und überprüfen Sie, ob die Sicherungen intakt sind. Ersetzen Sie durchgebrannte Sicherung durch neue, die die gleiche Stromstärke aufweist (20A oder 15A). Das Verwenden eines Kupfer- oder Eisendrahts für das Ersetzen der durchgebrannten Sicherung ist strengstens untersagt und kann Schäden am elektrischen System und am Schaltkreis verursachen.

- Öffnen Sie das Handschuhfach, das Sicherungsfach befindet sich in der Nähe des Scheinwerfers.
- Öffnen Sie die Sicherungsfachabdeckung und ziehen Sie die Sicherung heraus. Überprüfen Sie, ob diese beschädigt oder gebrochen ist.
- Die Sicherungen müssen fest in den Anschlüssen sitzen, wenn diese ersetzt werden. Lose Verbindungen führen zu Überhitzung und zu Schäden.
- Verwenden Sie nur Teile, mit gleichen Spezifikationen, um elektrische Komponenten wie Birnen zu ersetzen. Das Verwenden von Teilen mit anderen Spezifikationen, kann dazu führen, dass die Sicherung durchbrennt und die Batterie überladen wird.
- Vermeiden Sie, dass Spritzwasser direkt oder um das Sicherungsfach gelangt, wenn Sie den Motorrad waschen.
- Bringen Sie Ihren Motorrad zu Ihrem Händler zur Kontrolle, falls eine Sicherung aufgrund unbekannter Ursachen durchgebrannt ist.



Durchgebrannte Sichrung

ÜBERPRÜFEN DER BLINKER UND DER HUPE

- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "○".
- Betätigen Sie den Blinkerschalter und stellen Sie sicher, dass die vorderen und die hinteren sowie der linken und rechten Blinker aufleuchten.
- Überprüfen Sie die Blinkergehäuse, ob diese schmutzig, eingerissen oder lose sind.
- Drücken Sie die Hupe und überprüfen Sie diese auf Funktion.

⚠ VORSICHT:

- Verwenden Sie nur spezifizierte Birnen für die Blinklichter. Andererseits kann der Betrieb der Blinker beeinträchtigt werden.
- Schalten Sie den Blinker vorm Wechseln der Spuren oder vorm Abbiegen ein, um andere Verkehrsteilnehmer zu informieren.
- Nach dem Wechseln der Spur oder nach dem Abbiegen, schalten Sie den Blinker unverzüglich aus mit der Reset-Taste aus. Diese Funktion befindet sich in der Mittelstellung des Blinkerschalters.

ÜBERPRÜFEN DES FRONTSCHEINWERFERS UND DES RÜCKLICHTS

- Starten Sie den Motor und betätigen Sie den Schalter für den Frontscheinwerfer. Überprüfen Sie, ob der Scheinwerfer und das Rücklicht aufleuchten.
- Überprüfen Sie die Helligkeit und die Einstellung des Frontscheinwerfers.
- Überprüfen Sie ob die Scheinwerferabeckung schmutzig, eingerissen oder lose ist.

ÜBERPRÜFEN DES BREMSLICHTS

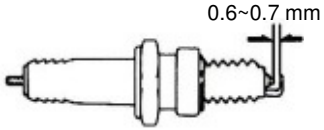
- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "". Betätigen Sie die Handbremse für die Vorder- und Hinterräder abwechselnd. Überprüfen Sie, ob die Bremslichter aufleuchten.
- Überprüfen Sie, ob die Rücklichtlichtabdeckung schmutzig, eingerissen oder lose ist.

⚠ VORSICHT:

- Verwenden Sie nur von SANYANG spezifizierte Birnen. Verwenden Sie keine Birnen mit anderen Spezifikationen, um Schäden am elektrischen System, Durchbrennen der Birnen und übermäßige Entladung der Batterie zu vermeiden.
- Verändern Sie keine elektrische Komponente Ihres Motorrads oder fügen andere hinzu. Um eine Überladung oder einen Kurzschluss zu verhindern, was in einigen Fällen zu einem Feuer führen kann.

ÜBERPRÜFEN DER ZÜNDKERZE

- Entfernen Sie den Zündkerzenstecker (entfernen Sie die Zündkerze, indem Sie die Zündkerzenschlüssel des Werkzeugsets verwenden).
- Überprüfen Sie die Elektrode, ob diese schmutzig oder durch Kohlenstoffreste geschwärzt ist.
- Entfernen Sie die Kohlenstoffreste auf der Elektrode mit einer Stahlbürste und reinigen Sie die Zündkerze mit einem Tuch nach.
- Überprüfen Sie die Elektrode und stellen Sie den Elektrodenabstand auf 0,6~0,7mm ein. (Überprüfen Sie diesen mit einer Fühlerlehre)
- Drehen Sie die Zündkerze, mit der Hand so weit Sie können an und ziehen Sie sie mit einem Schraubenschlüssel ½ bis ¾ Umdrehungen nach.



⚠ WARNUNG:

- Der Motor ist nach dem Betrieb extrem heiß. Lassen Sie den Motorrad vollständig abkühlen bevor Sie die Zündkerze entfernen, um Verbrennungen oder mögliche Verletzungen zu vermeiden.
  - Verwenden Sie nur für den Motor geeignete Zündkerzen, die vom Hersteller empfohlen wurden (siehe technische Einzelheiten).

ÜBERPRÜFUNG DES LUFTFILTERS

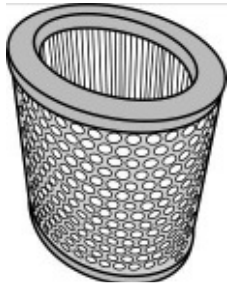
《AUSBAU》

1. Entfernen Sie die Sitzbank.
2. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung, entfernen Sie dann das Filterelement.
3. Nehmen Sie das Element heraus und reinigen Sie dieses (siehe Wartungsplan).

《ZUSAMMENBAU》

- Bauen Sie den Luftfilter in der umgekehrten Reihenfolge wieder zusammen.

Luftfilterelement

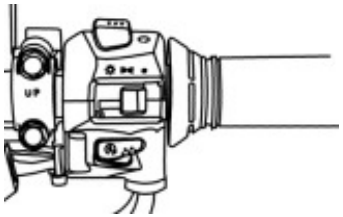


⚠ VORSICHT:

- Staubablagerung ist eine der Hauptursachen zur Reduzierung der Laufleistung und zur Erhöhung des Kraftstoffverbrauchs.
- Wechseln die das Luftfilterelement öfter, um die Lebensdauer des Motors zu verlängern, falls der Motorrad sehr oft auf staubigen Straßen gefahren wird.
- Falls der Luftfilter unsachgemäß eingebaut wird, kann Staub in den Zylinder aufgenommen werden, was zu einer vorzeitigen Abnutzung führen kann und zu einer Reduzierung der angegeben Leistung sowie zu einer kürzeren Lebensdauer des Motors.
- Seien Sie vorsichtig und durchnässen Sie den Luftfilter nicht, wenn Sie den Motorrad waschen.

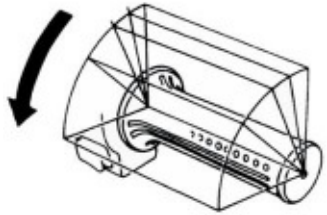
11. Fehlerdiagnose

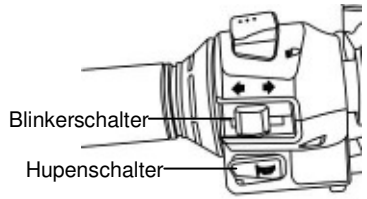
W ENN DER MOTOR NICHT STARTET



(1).Steht der Zündschlüssel auf der "○" Position?	(2).Motor-Stop-Schalter auf "○" Position ?

(3).Ist genug Kraftstoff im Tank?	(4).Ist der Leerlauf eingelegt? Neutralleuchte leuchtet auf?





(5). Haben Sie den Gasgriff beim Starten geöffnet?	(6). Schalten Sie die Zündung auf "○" und betätigen Sie den Hupenschalter, sollte die Hupe nicht ertönen, könnte eine Sicherung defekt sein.

【Lassen Sie Ihren Motorrad unverzüglich von einem SYM Vertragshändler überprüfen, falls keine der oben genannten Anweisungen hilft, der Motor aber weiterhin nicht gestartet werden kann.】

12. Kraftstoff

- Dieser Motorrad ist entworfen worden, um BLEIFREIES Benzin mit einer Oktanzahl von 90 ROZ und höher zu verwenden.
- Falls der Motorrad in einer großen Höhe betrieben wird (bei geringem Atmosphärendruck), wird empfohlen, dass das Kraftstoff/Luftverhältnis anzupassen, um die Leistung des Motors zu optimieren.

13. GETRIEBEÖL

- Empfohlenes Öl: Siehe Serviceheft

14. SICHERES FAHREN

1. Stellen Sie den Motorrad auf den Hauptständer und setzen Sie sich auf den Sitz.
   Drücken Sie den Motorrad nach vorne, um den Hauptständer einzuklappen.

⚠ VORSICHT:
- Drehen Sie niemals den Gasgriff, um die Drehzahl des Motors vor dem Abfahren zu erhöhen.

2. Steigen Sie von der linken Seite auf den Motorrad und setzen Sie sich auf den Sitz. Stellen Sie Ihre Füße fest auf dem Boden, um zu verhindern, dass der Motorrad umfällt.

⚠ VORSICHT:
- Betätigen Sie die Bremse für das Hinterrad bevor Sie abfahren.

3. Drehen Sie den Gasgriff langsam auf um den Motorrad vorwärts zu bewegen.

⚠ VORSICHT:
- Ein schnelles Drehen des Gasgriffs kann den Motorrad sehr plötzlich nach vorne bewegen, und kann zum Sturz führen.
- Stellen Sie sicher, dass der Ständer vollständig eingeklappt ist bevor Sie losfahren.

【Verwenden Sie die Bremsen nicht unbeabsichtigt und führen Sie keine scharfen Kehren aus】
- Unbeabsichtigtes Bremsen und scharfe Kehren kann zu Schleudern und Unfälle führen.
- Unbeabsichtigtes Bremsen oder scharfe Kehren kann Schleudern, Rutschen oder Unfälle auslösen. Besonders an regnerischen Tagen, wenn die Straße nass und rutschig ist.

【Fahren Sie an regnerischen Tagen extrem vorsichtig】
- Der Bremsweg an regnerischen Tagen oder auf nassen Straßen ist länger als auf trockenen Straßen. Daher verringern Sie die Geschwindigkeit und betätigen die Bremse früher.
- Der Gasgriff sollte geschlossen werden und die Bremsen sollten angepasst betätigt werden, wenn dies erforderlich ist, um die Geschwindigkeit auf nasser Fahrbahn zu reduzieren.

15. Wartungsplan

Pos.	Wartung Kilometer		300KM	Alle 4,000KM	Alle 8,000KM	Alle 16,000KM	ausgeführt
	oder Wartung Intervall	Übergabe	1 Monat	Alle 6 Monat	Alle 1 Jahre	Alle 2 Jahre	
1	Luftfilter (Bemerkung)		P	C	E(Papier)	E(Schaumstoff)	
2	Ölfilter (Sieb)		R	R	R	R	
3	Motoröl	P	Alle 4,000KM wechseln (oder 6 Monate)				
4	Bereifung, -luftdruck	P	P	P	P	P	
5	Batterie	P	P	P	P	P	
6	Zündkerze		P	P	P	E	
7	Vergaser (Leerlaufdrehzahl)	P	P	P	P	P	
8	Lenkkopflager	P	P	P	P	P	
9	Getriebegehäuse auf Dichtigkeit	P	P	P	P	P	
10	Motorgehäuse auf Dichtigkeit	P	P	P	P	P	
11	Getriebeöl	P	R	Alle 8,000KM ersetzen (oder 12 Monate)			
12	Antriebsriemen und Rollen				P	E	
13	Kraftstofftank und –leitungen		P	P	P	P	
14	Gasgriff, -zug	P	P	P	P	P	
15	Motorverschraubungen	P	P	P	P	P	
16	Zylinder, -kopf und Kolben				P	P	
17	Auspuff/Ablagerungen				P	P	
18	Zündzeitpunkt/Steuerkette		P	P	P	P	
19	Ventilspiel		P	P	P	P	
20	Federelemente		P	P	P	P	
21	Vordere und Hintere Aufhängung	P	P	P	P	P	
22	Haupt und Seitenständer	P	P	P	P/S	P/S	
23	Kurbelgehäuse Entlüftung (PCV)		P	P	P	P	
24	Kühlmittel	P	P	P	P	E	
25	Kühlsystem/-leitungen	P	P	P	P	P	
26	Kupplung				P	P	
27	Bremse Einstellung und Verschleiß	P	P	P	P	P	
28	Lichtanlage Einstellung und Funktion	P	P	P	P	P	
29	Alle Schrauben und Muttern	P	P	P	P	P	
30	Probefahrt	P	P	P	P	P	

Richtzeit (1 Stunde = 10 AW)						

- Der Wartungsplan bezieht sich auf eine Kilometerleistung von 1000 Kilometer pro Monat oder was zuerst eintrifft.
- Lassen Sie Ihren Motorrad regelmäßig bei einem SYM Vertragshändler warten, um Ihr Fahrzeug stets auf einem optimalen Stand zu halten.

P = Prüfen/Einstellen ggf. Ersetzen S = Schmieren E = Ersetzen R = Reinigen
Die vorgegebenen Wartungsintervalle dürfen maximal 10% überschritten werden!
Bei Fahrzeuge, die in staubigem bzw. hartem Gelände betrieben werden, sind die Wartungsintervalle in kürzeren Abständen durchzuführen.

16. Technische Spezifikationen

Pos. \ Modell / Spezifikation	Wolf SB250Ni
	PD25A
Länge	2.005 mm
Breite	790 mm
Höhe	1.050 mm
Radstand	1.320 mm
Leergewicht	173 kg
Maximale Zuladung	343 Kg
Motortyp	4-Takt, 4 Ventile, Einzylinder
Kraftstoff	Bleifrei (min. 90 Oktan ROZ oder höher)
Kühlsystem	Flüssigkeitsgekühlt
Hubraum	249,4 cm^3
Verdichtungsverhältnis	10,5:1
Max. Leistung	25,4 PS(18,67 Kw) / 7.500 U/min
Max. Drehmoment	20,59 Nm / 6.500 U/min
Leerlauf	1.650±100 U/min
Starter	Elektrostarter
Vorderer Stoßdämpfer	Teleskopgabel
Hinterer Stoßdämpfer	Schwinge mit Zentralfederbeim
Kupplung / Getriebe	Nasskupplung / 6-Gang Getriebe Manuell
Vorderer / Hinterer Reifen	110/70-17 54N / 140/70-17 58N
Vordere / Hintere Felge	MT 17×3.0 / MT 17×3.5
Felgen	Aluminiumlegierung
Reifenluftdruck	Vorne: STD 2.0kg/cm^2, für 1 Person, 2.4 kg/cm^2 für 2 Personen Hinten: STD 2.0 kg/cm^2 für 1 Person, 2.4 kg/cm^2 für 2 Personen
Vordere Bremse	Scheibenbremse (Ø 288 mm)
Hintere Bremse	Scheibenbremse (Ø 222 mm)
Vorderer Scheinwerfer	12V 60W / 55W
Bremslicht (Rücklicht)	LED
Kennzeichenbeleuchtung	12V 5W
Standlicht	12V 5W
Glühbirnen für die Blinker	12V 10W
Glühbirne für das Cockpit	12V 1.7W
Motorölfüllmenge	1.7 L (1.5 L für Wechsel)
Kraftstofftankinhalt	14 L
Sicherung	20A×1, 15A×2, 10A×1
Zündkerze	NGK CR8E
Batteriekapazität	12V 10Ah
Luftfilter	Schaumstofffilter
Kraftstofftankdeckel	Im Tank intigreirt
Hinterer Gepäckträger	N.A.

Stand: Mai 2012